



Bischöflicher Besuch

Am Wochenende des 12. und 13. Juni finden gleich vier Firmgottesdienste statt. Zu diesem Anlass reist der serbische Bischof Ladislav Nemet nach Wohlen. Als Gast des Hilfswerks «Kirche in Not» weilt er in der Schweiz und besucht auch Wohlen. Am Mittwoch, 9. Juni, plant der Bischof zwischen 14 und 16 Uhr eine persönliche Begegnung mit den Firmanten.

Verständigung der Religionen

Der mehrsprachige Bischof steht dem serbischen Bistum Zrenjanin vor, welches bis zum Ende des Ersten Weltkrieges zum ungarisch-römisch-katholischen Bistum Szeged-Csanád gehörte und später autonom wurde. Die Katholiken zählen mit fünf Prozent der Bevölkerung Serbiens zu einer Minderheit. Der Grossteil gehört mit rund 85 Prozent der serbisch-orthodoxen Kirche an, rund drei Prozent sind Muslime, die übrigen Einwohner haben andere Glaubenszugehörigkeiten oder keine Konfession. Der Bischof bemüht sich um die Verständigung mit den anderen Religionen in seinem Bistum.

Ebenfalls am 9. Juni hält der Gast um 20 Uhr einen Vortrag zum Thema «Christliche Existenz in der Diaspora. Die Lage der katholischen Kirche in Serbien, Kosovo, Nordmazedonien und Montenegro». Dieser Vortrag findet im «Chappelehof» statt und ist öffentlich.

-- tre